

## Trauer um Heinrich Hobel

■ **Enger-Westerenger** (nw). Die Schützengesellschaft Westerenger trauert um ihren Schützenkameraden Heinrich Hobel, der am 8. April verstarb.

Zur Trauerfeier am heuti-

gen Donnerstag, 13. April, trifft sich die Schützengesellschaft in Schützentracht um 14.45 Uhr vor der privaten Trauerhalle des Bestattungshauses Winter-Vortriede, Fahrenkampstraße 27 in Bünde.

## Osterfeuer und Schießwettbewerb

■ **Enger** (nw). Am Oster-samstag, 15. April, findet das traditionelle Osterfeuer des Schützenvereins Oldinghausen und der Löschgruppe Oldinghausen/Pödinghausen am Schützenheim in Oldinghausen statt.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Das Feuer wird bei Einbruch der Dunkelheit entzündet. Für das leibliche Wohl

der Besucher wird gesorgt sein. Für die Kinder wird an einer separaten Feuerstelle Stockbrotbacken und im Jugendraum des Schützenheims Basteln angeboten. Die Jugendabteilung wird während der Veranstaltung erstmalig einen Eltern-Kind-Schießwettbewerb veranstalten. Geschossen wird mit einem munitionslosen Lichtgewehr.

Anzeige

**Mittagstipp**

*Gut und günstig essen*

**am 13. April 2017**

### einfach lecker

Tel. 0 52 24/9 97 04 00, Spenger Straße 23, 32130 Enger

Linseneintopf mit Wiener **4,90 €**  
Rinderroulade mit Rotkohl und Salzkartoffeln **7,90 €**

### Super Bio Markt

Tel. 0 52 21/3 42 02 89, Steinstraße 12, 32052 Herford

Kartoffelsuppe mit Pastinake **4,45 €**  
Vegetarischer Chili-Bohnen-Topf **4,90 €**

### Mathilde kulinarisch

Tel. 0 52 21/5 93 47 20, Rennmauer 1-3, 32052 Herford

Gefülltes Putenschnitzel an Steinpilzrahmsauce mit Mischgemüse und Butterspätzle **5,50 €**

Matjesstücke eingelegt in Zwiebel-Sahne-Sauce mit Apfelstücken und Salzkartoffeln **5,50 €**

### Fattoria Pizza – Hauservice

Tel. 0 52 21/3 30 50 oder www.fattoria-herford.de, Mindener Straße 29, 32049 Herford

Nach Wahl: kleine Pizza oder Nudelgericht (außer 75b) oder Kartoffelgericht inkl. kleinem gemischtem Salat und Softdrink (0,2 l) **5,50 €**

Jede normale Pizza (Ø 26 cm) – gilt nur ab 2 gekauften Pizzen (außer 54a, 45a, 36a) **5,50 €**

Ab 11 € Bestellwert freie Anlieferung in HF-Innenstadt, ab 20 € Bestellwert freie Anlieferung in HF bis 8 km

### Hotel Pfennigkrug

Tel. 0 52 21/59 97-77, Engerstraße 82, 32051 Herford

Gegrilltes Schweinerückensteak auf Pilzrahmsauce, Butterspätzle und dazu ein Salatteller **9,10 €**

Bunter Salatteller „Marrakesch“ mit Grillhähnchenbrust, Zucchini, Auberginen, Paprika und Baguette **8,50 €**

Alle Speisen auch zum Mitnehmen. Weitere Gerichte finden Sie auf unserer Mittagstippkarte.

### Café Hudl

Tel. 0 52 21/1 89 10 16, Unter den Linden 12, 32052 Herford

Putengulasch mit Reis, dazu Erbsen und Möhren **5,90 €**

Vegan: Sellerieschnitzel mit Kartoffeln und Tomatensauce **5,90 €**

Erbseneintopf **4,00 €**

### Fleischerei Overbeck

Tel. 0 52 21/5 61 76, Wellbrocker Weg 54, 32051 Herford

Pfefferrahmgessnetzeltes mit Wildreis und Möhren-Rohkost-Salat **6,20 €**

Nordseeatlunderfilet, goldgelb gebraten, mit Salzkartoffeln in Senfsauce **6,60 €**

Rotbarschfilet „natur“ mit Spinat überbacken auf Safranreis **6,60 €**

### Elsbach-Restaurant

Tel. 0 52 21/28 28 28, Goebenstraße 3-7, 32052 Herford

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen: Asiatische Wokpfanne mit gebratenem Reis, Gemüse und Biospiegelei **6,50 €**

Elsbach-Burger mit Cheddar, Kartoffelecken und Sour Cream **8,50 €**

Jetzt auch online: [nw.de/herford](http://nw.de/herford)

Die NW und die lokale Gastronomie wünschen guten Appetit! Inserieren auch Sie Ihr Mittagstisch-Angebot. Ihre Ansprechpartnerin: Miriam Stanek, Tel. (0 52 21) 5 91 30



**Neue Westfälische**  
...weil wir hier zuhause sind.

18444201\_000317



Hoffen auf viele Spender: Stephan Kottmann (l.) vom DRK-Blutspendedienst West und der Spenger Rotkreuzleiter Thorsten Herklotz.

FOTO: MAREIKE PATOCK

# Mit Blutspende Vereinen helfen

**Aktion Ende April:** Das DRK Spenge ruft zur zweiten Runde seines Blutspende-Vereinswettbewerbs auf. Die Spender können dabei Punkte für ihren Lieblingsverein vergeben – und ihm so womöglich zu einer Finanzspritze verhelfen

Von Mareike Patock

■ **Spenge.** Der Blutspende-Vereinswettbewerb des DRK Spenge geht in eine weitere Runde: An insgesamt drei Terminen im April ruft das Deutsche Rote Kreuz wieder zum Spenden auf. Das Besondere an dieser Aktion: „Jeder Spender, der kommt, kann einen Punkt für seinen Spenger Lieblingsverein vergeben“, sagt Rotkreuzleiter Thorsten Herklotz. „Und die Punkte von Erstspendern zählen sogar doppelt.“

Die Vereine, die am Ende der Aktion die meisten Punkte haben, erhalten Geldpreise – 500 Euro für den Erstplatzierten, 300 Euro für den Zweiten und 150 Euro für den

Dritten.

Einen solchen Wettbewerb habe das DRK Spenge schon einmal im Jahr 2008 veranstaltet. „Der war sehr erfolgreich damals – da sind auch viele Erstspender gekommen“, erinnert sich Herklotz. Generell würden die Spenderzahlen aber zurückgehen.

„Darum hoffen wir, dass wir die Blutspende durch die Vereinsaktion wieder mehr ins Gespräch bringen.“

Und das DRK hofft auch, dass Neuspender, die einmal ihr Blut gegeben haben, auch künftig wiederkommen werden.

„Wir haben zwar viele Neu-

spender, aber die bleiben oft nicht am Ball“, sagt Stephan Kottmann vom DRK-Blutspendedienst West.

Das Blut, das in Spenge gespendet wird, geht zunächst zur Aufbereitung nach Münster. Von dort aus würden Krankenhäuser und Arztpraxen in ganz Nordrhein-Westfalen mit dem lebenswichtigen Saft beliefert, berichtet Stephan Kottmann. „Wir brauchen rund 3.000 Blutspenden am Tag, um ganz NRW versorgen zu können.“

Wer spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein und sich gesund fühlen.

Zum Spendertermin sollten unbedingt der Personalausweis oder der Führerschein und – falls vorhanden

– der Blutspendeausweis mitgebracht werden. Die eigentliche Blutspende dauert etwa fünf bis zehn Minuten. „Zum angenehmen Abschluss kann man sich dann noch an einem leckeren Buffet stärken“, sagt Thorsten Herklotz. Als Dankeschön gibt es außerdem für jeden Spender ein kleines Geschenk.

In der ersten Runde des Wettbewerbs im Januar waren 171 Spender dabei – darunter 17 Neuspender. „Das ist eine gute Quote“, sagt Kottmann. „Wir hoffen jetzt, dass wir die 171 knacken können.“

Mittmachen bei dem Wettbewerb können übrigens nicht nur Vereinsmitglieder, sondern jeder, der gern Blut spenden möchte.

## Die drei Blutspende-Termine

◆ Der erste Blutspendetermin des Vereinswettbewerbs ist am **Donnerstag, 20. April**, im Blutspendemobil an der Grundschule Lenzinghausen (Turnerstraße 5).

◆ Gespendet werden kann aber auch am **Freitag, 21.**

**April**, in der Regenbogen-Gesamtschule oder am **Montag, 24. April** im Blutspendemobil am Bürgertreff Wallenbrück (Jellinghausstraße 2).

◆ Alle drei Blutspende-Aktionen finden von 16.30 bis 20 Uhr statt. (mac)

## Maurice Quentmeier holte sich den Titel

**Hasenkaiser 2017:** 35 Teilnehmer beim traditionellen Osterschießen der Schützengesellschaft Spenge

■ **Spenge** (nw). Beate (Betty) Nienaber und Jürgen Schulz richteten das traditionelle Osterschießen der SG Spenge im Schießsportzentrum Spenge aus. Die Veranstaltung hatte Gerhard Vollmer als Kopfanführer bereits vor 50 Jahren ins Leben gerufen.

Die 35 Teilnehmer stimmten sich in dem festlich dekorierten Gesellschaftsraum zunächst mit einem Tortenbuffet ein. Die leckeren Kuchen waren von den enga-

gierten Damen der Schützengesellschaft mit Liebe gebacken worden und trafen genau den Geschmack der süßen Leckermäuler. Wer es lieber herzhaft wollte, für den hielt Betty Nienaber gut belegte Brote bereit und Gisela Bruning steuerte Soleier mit den entsprechenden Zutaten bei.

Dann wurde es ernst. Der Osterhase wurde von den Sportleitern Heinrich Wiens und Bernd Poggemeier auf

dem KK-Stand in Position gebracht und zum Abschuss freigegeben. Auch hier gibt es ein spannendes Ritual. Zuerst werden – wie auch beim Adlerschießen – die Insignien ins Visier genommen. Die erste war die Blume, welche sich Gerd Tacke mit dem 14. Schuss sicherte. Den Fuß holte sich Maurice Quentmeier nach weiteren 30 Schuss. Weitere 33 Schuss waren nötig, bis Conny Höttker das Ei in der Hand hielt. Als besonders zäh erwies

sich die Kiepe, hierfür waren 40 Schuss erforderlich, bis Helmut Reuter als vierter Insignienschütze erfolgreich war. Diese vier durften nun auf den Kopf des Hasen zielen. Maurice Quentmeier machte – wie schon in 2014 – kurzen Prozess. Schon mit dem 14. Treffer wurde er ‚Hasenkaiser 2017‘. Noch vor der offiziellen Proklamation wurde ein reichhaltiges Buffet mit ‚Fal-schen Hasen‘ und leckeren Salaten aufgetragen.

## Änderungen bei der Bahn

■ **Kreis Herford** (nw). Bahnpendler müssen sich ab heute auf längere Fahrtzeiten einstellen. Denn vom 13. April bis Sonntag, 23. April, finden zwischen Bielefeld Hauptbahnhof und Bünde Gleiserneruungen und Bahnsteigarbeiten statt. Die Züge der Linie RB 71 fallen aus. Zwischen Bünde und Löhne ist die „Weserbahn“, Linie RB 77, betroffen. Schienenersatzverkehr mit Bussen wird für die ausfallenden Züge von Herford bis Bünde eingerichtet. Weitere Infos: [www.nordwestbahn.de](http://www.nordwestbahn.de).

**Einem Teil unserer heutigen Ausgabe (ohne Postbezieher) liegt folgender Prospekt bei:**

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilausgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute den untenstehend genannten Prospekt nicht vorfinden. Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne! Telefon (05 21) 5 55-6 27 oder Fax (05 21) 5 55-6 31



Nach der Proklamation: Helmut Reuter, Gerd Tacke, Bernd Poggemeier, Heinrich Wiens, Conny Höttker und ‚Hasenkaiser 2017‘ Maurice Quentmeier

FOTO: SG SPENGE

18812301\_000317